



24.04.2018 11:00 CEST

apoAsset verstärkt Geschäftsleitung

Die apoBank-Fondstochter Apo Asset Management GmbH (apoAsset) verstärkt ihr Führungsteam mit einem erfahrenen Fondsspezialisten und beruft Dr. Heiko Opfer mit Wirkung zum 15. Mai 2018 als Mitglied der Geschäftsleitung.

Der 44-jährige promovierte Wirtschaftswissenschaftler kommt von der Deka Investment GmbH. Dort war er ab 2004 zunächst als Portfoliomanager, Risikomanager sowie Analyst und zuletzt als Leiter für die "Quantitative Asset Allokation und Wertsicherung" tätig. Dabei verantwortete er die Entwicklung und das Management eines sehr breiten Spektrums von Publikums- und Spezialfonds für private und institutionelle Anleger. Daneben veröffentlichte er zahlreiche wissenschaftliche Aufsätze zur Kapitalmarktforschung.

Ulrich Sommer, Vorsitzender des Aufsichtsrats der apoAsset und des Vorstands der apoBank: "Wir freuen uns, dass wir mit Dr. Opfer einen weiteren bestens ausgebildeten Investmentspezialisten gewinnen. Mit ihm im Führungsteam wollen wir unser vielfach ausgezeichnetes Fondsangebot für unsere Kunden weiter ausbauen."

Zur apoAsset-Geschäftsführung gehören bislang Claus Sendelbach und Dr. Hanno Kühn, der zugleich Chief Investment Officer der apoBank ist.

Die apoAsset ist Innovationsführer bei Gesundheitsfonds. Weitere Schwerpunkte sind Dachfonds, Multi-Asset-Fonds, quantitative Anlagestrategien und Rentenfonds.

Über die apoBank

Mit 426.700 Kunden und über 110.000 Mitgliedern ist die Deutsche Apotheker- und Ärztebank (apoBank) die größte genossenschaftliche Primärbank und die Nummer eins unter den Finanzdienstleistern im Gesundheitswesen. Kunden sind die Angehörigen der Heilberufe, ihre Standesorganisationen und Berufsverbände, Einrichtungen der Gesundheitsversorgung und Unternehmen im Gesundheitsmarkt. Die apoBank arbeitet nach dem Prinzip "Von Heilberuflern für Heilberufler", d. h. sie ist auf die Betreuung der Akteure des Gesundheitsmarktes spezialisiert und wird zugleich von diesen als Eigentümern getragen. Damit verfügt die apoBank über ein deutschlandweit einzigartiges Geschäftsmodell. www.apobank.de

Kontaktpersonen



Christoph Koos
Pressekontakt
Pressereferent
christoph.koos@apobank.de
+49 211 5998 154